

WHISKY:EDITION

Whisky-Testberichte. Seit 2022.



St. Kilian Handfilled Whisky – ex Champagner Vin Clair – Unpeated

Whisky aus einem Champagnerfass? St. Kilian hat mal wieder tief in der Fass-Spielkiste gegraben – und mit dieser Handfilled Abfüllung aus einem Ex-Champagner Vin Clair Cask ein echtes Nerd-Stück abgeliefert. : Das hier ist kein Easy-Sipper für das Feierabenddram, sondern ein echtes Aromenexperiment mit 60,9 % Vol. auf Anschlag. Keine Rauchwolken, keine Karamellflut – sondern ein sensorischer Drahtseilakt zwischen fruchtiger Süße und trockener Weißweinstruktur. Ein bisschen wie ein Grappa mit Whiskypass.

TYP	LAND	DESTILLERIE	ALTER
Single Malt	Deutschland	St. Kilian	NAS
ALKOHOL	PREIS/LITER		
60.9% Vol.	140,00 €/l		

VERKOSTUNG

NASE

Der erste Eindruck ist so frisch und elegant, dass man fast denkt, man hätte sich ins falsche Glas verirrt. Süße weiße Trauben, ganz klar, dazu ein deutlich hefiger Weißwein-Charakter – wer Vin Clair kennt, nickt anerkennend. Dazu kommen Vanillecreme, ein Spritzer Zitrus, vielleicht sogar ein Hauch Honig. Insgesamt wirkt das Ganze spritzig, lebendig – fast wie ein Dessertwein.

GAUMEN

Der Alkohol schiebt ordentlich an, ohne unkontrolliert zu wirken. Der erste Schluck ist unfassbar ölig, fast wie flüssiger Wachs mit Charakter. Die süße Nase täuscht – im Mund wird's trockener. Die Traube ist da, aber nicht zuckrig, eher reif und dezent herb. Ein Touch Holz, leichte Bitterkeit, Null Klebrigkeit. Und diese Fassstärke? Passt perfekt. Wer auf Substanz steht, wird hier auf seine Kosten kommen.

ABGANG

Wärmend, leicht astringierend, würzig – und dann kommt sie, die bittersüße Erinnerung an Grappa. Kein Zufall, sondern ein Stilmittel. Der Vin Clair-Einfluss ist nicht nur ein Etikettentrick, sondern zieht sich spürbar durch das gesamte Profil. Der Abgang ist mittellang, aber mit Nachhall – nicht laut, aber sehr präsent.

GEDANKEN

MARCEL

Dieser St. Kilian Handfilled ist kein Kuschelwhisky, sondern ein mutiges Abenteuer im Glas – die süße Nase lockt, doch am Gaumen überrascht die trockene, fast grappaähnliche Bitterkeit. Wer Lust auf Charakter und ein bisschen Zickigkeit hat, wird hier bestens unterhalten.

SASCHA

Eine spannende Balance zwischen süßer Fruchtigkeit und trockener Holznote prägt diesen ex-Champagner Vin Clair Whisky, dessen 60,9 % Fassstärke kraftvoll und zugleich harmonisch eingebunden sind. Die klare Struktur mit feiner Bitterkeit macht ihn zu einem technisch überzeugenden Experiment fernab klassischer Whisky-Pfade.

BEWERTUNGEN

MARCEL
79/100
Sehr Gut

SASCHA
81/100
Ausgezeichnet

PREIS-LEISTUNG
3/5
Angemessen

